

AUSSCHREIBUNG ELTERNZEITVETRETUNG PROGRAMMREFERENT*IN IN DER W3_

BEWERBUNGSFRIST: 18. SEPTEMBER 2023

Die W3_Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V. in Hamburg sucht zum 15.11.2023 eine*n Programmreferent*in in Elternzeitvertretung.

Die W3_ ist ein transkulturelles Bildungs- und Kulturzentrum rund um das Thema globale Gerechtigkeit. Seit mehr als 40 Jahren engagiert sie sich als gemeinnütziger Verein für Perspektivenvielfalt im Diskurs, diversitätssensible Orientierung in allen Gesellschaftsbereichen und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie öffnet Räume für vielfältige Perspektiven auf globale Machtverhältnisse und ihre lokalen Zusammenhänge. Das Ziel: gesellschaftliche Solidarität zu stärken, einen Ort für Ideen, Begegnungen und Vielfalt zu bieten und mit einem breiten Veranstaltungsangebot zur kritischen Debatte zu motivieren.

Ihre Aufgaben:

- Veranstaltungsplanung, -organisation und –durchführung mit einem Fokus auf sozial-ökologische Transformation, feministische und postkoloniale Theorie und den Kultur/Kunst-Kontext im Speziellen
- Veranstaltungsplanung, -organisation und –betreuung zu den Themen der W3_.
- Projektkoordination und Antragswesen (Anträge, Verwendungsnachweise)
- Kooperations- und Netzwerkarbeit
- Zusammenarbeit mit dem Team Öffentlichkeitsarbeit
- Vertretung des Themenbereichs in Gremien, Podien, Interviews und Fachrunden

Unsere Anforderungen an Sie:

Sie besitzen thematische Expertise zum Thema sozial-ökologische Transformation, feministische und postkoloniale Theorie und verfügen über Erfahrung, Kenntnis und einem Netzwerk im Bereich der Kulturlandschaft (Hamburgs). Mehrjährige Berufserfahrung in diesem Bereich sind erwünscht. Projekte konzipieren, Workshops kreieren und durchzuführen, Moderation von Veranstaltungen, Koordination und Organisation gehen Ihnen leicht von der Hand.

Sie besitzen gute Kommunikationsfähigkeiten, mit denen Sie komplexe Sachverhalte schnell und prägnant auf den Punkt bringen können. Anspruchsvollen Herausforderungen stehen Sie offen und bestimmt gegenüber. Die Arbeit in einem achtsamen Team bereitet Ihnen Freude und Sie sind ein achtsames Teammitglied.

Erfahrungen und Kenntnisse der deutschen und internationalen Förder*innenlandschaft für die Themen, an denen die W3_ arbeitet, und Erfahrung mit öffentlichen Geldgebern, vor allem beim Antragswesen, runden Ihr Profil ab.

Unser Angebot:

Eine befristete Stelle als Elternzeitvertretung in Teilzeit (30 Std./Woche), befristet zunächst bis 30.6.2024, mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten in einer dynamischen, anerkannten Nichtregierungsorganisation mit hervorragendem Ruf innerhalb und außerhalb Hamburgs.

Eine vielseitige und abwechslungsreiche Aufgabe, kompetente, hochmotivierte Kolleg*innen und ein freund*innenschaftlicher, reflektierter Umgang im Team, regelmäßige Supervision im Team, eine Einbindung im Projekt „Werkhof“ und den Vereinsgremien.

Wir möchten als W3_ in unserer Zusammenarbeit genauso wie in unserer Programmarbeit strukturellen Diskriminierungen ein solidarisches Handeln entgegenstellen. Wir möchten darum insbesondere Menschen, die von Rassismus betroffen sind, queere Personen, von Ableismus betroffene Menschen, migrantisierte Personen, Menschen mit Fluchtgeschichte, trans*, inter*, nicht binäre und agender Personen, sowie von Klassismus betroffene Personen einladen sich zu bewerben. Deutsch als Erstsprache ist dafür keine Voraussetzung und wir helfen gerne bei Fragen zum Bewerbungsprozess.

Ihre Fragen beantwortet Viktoria Hellfeier (hellfeier@w3-hamburg.de / 04039805371). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei mit maximaler Größe von 8 MB bis zum 18. September 2023 senden an: bewerbung@w3-hamburg.de

Datenschutzhinweise zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter:
www.w3-hamburg.de/datenschutzerklaerung